



## Bericht an den Landrat des Kantons Basel-Landschaft

---

Bericht der: Bau- und Planungskommission  
vom: 24. April 2010  
zur Vorlage Nr.: [2009-385](#)  
Titel: **Verbesserungen für die Buslinien 70 und 80 am Aeschenplatz**  
Bemerkungen: [Verlauf dieses Geschäfts](#)

---

Links:

- [Übersicht Geschäfte des Landrats](#)
- [Hinweise und Erklärungen zu den Geschäften des Landrats](#)
- [Landrat / Parlament des Kantons Basel-Landschaft](#)
- [Homepage des Kantons Basel-Landschaft](#)

---



## Bericht der Bau- und Planungskommission an den Landrat

### betreffend Verbesserungen für die Buslinien 70 und 80 am Aeschenplatz

Vom 24. April 2010

#### 1. Ausgangslage

Um für die Passagiere der Buslinien 70/80 den Weg zum Bahnhof Basel SBB, bzw. das Umsteigen Richtung Basler Innenstadt zu vereinfachen und die Sicherheit zu erhöhen, sollen diese Linien – vor dem Hintergrund verschiedener politischer Vorstösse – bis zum Bahnhof verlängert werden. Der Regierungsrat seinerseits will nicht auf eine Verlängerung eintreten, bzw. die Frage mit der einen in der Vorlage vorgeschlagenen und inzwischen bereits umgesetzten Variante (Wendepunkt vor Migrosbank am Aeschenplatz) für den Moment abschliessen.

Für Details wird auf [die Vorlage](#) selbst verwiesen.

#### 2. Beratung durch die BPK

Die BPK behandelte diese Vorlage nach der Überweisung durch den Landrat am 14. Januar 2010 an ihren Sitzungen vom 4. Februar, 4. und 18. März 2010. Unterstützt wurde sie in ihren Beratungen durch Regierungsrat Jörg Krähenbühl, Vorsteher BUD, Markus Meisinger, Leiter Abteilung ÖV ARP und Jörg Jermann, Fachplaner ÖV ARP.

In der Vorstellung der Vorlage zeigte sich Regierungsrat Jörg Krähenbühl der Tatsache bewusst, dass die eigentliche Forderung der Vorstösse nicht erfüllt worden sei. Allerdings solle die Frage im Rahmen der kommenden Tramnetzoptimierung neu untersucht werden. Die mit der Vorlage untersuchten Varianten zeigten, dass es aus verschiedenen Gründen (Verkehr auf der Nauenstrasse, Verhältnisse auf dem Centralbahnplatz, Umwege über Nebenstrassen etc.) derzeit keine bessere Lösung als die bereits angewandte gebe, auch was die verbesserte Sicherheit und den erhöhten Komfort betreffe. Weiter wurde darauf hingewiesen, dass eine zum Bahnhof verlängerte Buslinie 70/80 zu Verlagerungen innerhalb des ÖV führen würde und nicht zu einer Änderung des Modalsplits im Verkehr zugunsten des ÖV, bzw. zulasten des MIV. Zudem würden weitere Kosten entstehen, einerseits für bauliche Massnahmen beim Bahnhof, andererseits vor allem für den wegen der Verlängerung nötig werdenden Zusatzkurs. Und schliesslich würde nur rund ein Drittel bis die Hälfte der Fahrgäste die Verbindung zum Bahnhof nutzen, die übrigen Menschen würden Richtung Innenstadt weiterfahren.

#### 2.1 Überlegungen zu den untersuchten Varianten

Während aus den Reihen der BPK nochmals verschiedene Varianten erwogen wurden (neben den in der Vorlage erwähnten u.a. auch eine Durchmesserlinie von Birsfelden her weiter Richtung Allschwil/Flughafen), betonten Regierungsrat Jörg Krähenbühl und Markus Meisinger, dass einerseits wegen der Querung der Nauenstrasse wie schon bei den Tramlinien die Fahrplanstabilität gefährdet würde und andererseits insbesondere Basel-Stadt keine andere Lösung als die jetzige unterstützen.

://: Eintreten auf die Vorlage ist unbestritten.

#### 3. Detailberatung

##### 3.1 Neu formulierte Ziffer 2

Um die einzelnen Vorstösse jetzt abschreiben zu können und diese aber durch die Regierung doch verbindlich in die Gesamtüberarbeitung und Optimierung des ÖV-Netzes aufnehmen zu lassen, wird vorgeschlagen, Ziffer 2 wie folgt neu zu formulieren:

«Der Regierungsrat wird beauftragt, sich weiterhin für eine direkte ÖV-Verbindung zwischen der Gemeinde Birsfelden und dem Bahnhof Basel SBB einzusetzen.»

Damit soll auch versucht werden, sich allenfalls nicht nur auf eine Buslösung zu konzentrieren. Von Seiten der BPK wird vereinzelt hervorgehoben, dass die Postulate angesichts des erfüllten Auftrags von Prüfen und Berichten abgeschrieben werden können. Die Motion solle aber stehen bleiben, damit das Anliegen im Bewusstsein der Menschen bleibe.

##### 3.2 Beschlüsse der BPK zu den einzelnen Ziffern

://: Die BPK stimmt den meisten Ziffern jeweils mit grossem Mehr zu. Bei Ziffer 3.6 spricht sie sich bei 6:6 Stimmen und 1 Enthaltung mit Stichentscheid des Präsidenten für Abschreiben aus.

#### **4. Antrag an den Landrat**

://: Die BPK empfiehlt dem Landrat bei 6:6 Stimmen und 1 Enthaltung mit Stichentscheid des Präsidenten, gemäss dem in Ziffer 2 geänderten LRB zu beschliessen.

Laufen, 24. April 2010

Im Namen der Bau- und Planungskommission  
Der Präsident: Rolf Richterich

Beilagen:

- Abgeänderter Entwurf des Landratsbeschlusses

## **Landratsbeschluss**

### **über Verbesserungen für die Buslinien 70 und 80 am Aeschenplatz**

**vom**

Der Landrat des Kantons Basel-Landschaft beschliesst:

1. Der Bericht des Regierungsrates wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Regierungsrat wird beauftragt, sich weiterhin für eine direkte ÖV-Verbindung zwischen der Gemeinde Birsfelden und dem Bahnhof Basel SBB einzusetzen.
3. Überwiesene Vorstösse:
  - 3.1 Das Postulat 1983/229 von der CVP-Fraktion betreffend "Zur Weiterführung der BLT-Linie Reigoldswil-Basel (Aeschenplatz) zum Bahnhof SBB Basel" wird abgeschrieben.
  - 3.2 Die Petition 2000/274 betreffend "zu Gunsten der Buslinie 70" wird abgeschrieben.
  - 3.3 Das Postulat 2005/231 von Rita Bachmann betreffend "Zur Haltestellen-Verlegung für die Buslinien 70 und 80 am Aeschenplatz" wird abgeschrieben.
  - 3.4 Das Postulat 2007/037 von Christoph Rudin betreffend "Verlegung der Bushaltestelle für die Linien 70/80 am Aeschenplatz" wird abgeschrieben.
  - 3.5 Das Postulat 2008/038 der CVP/EVP-Fraktion betreffend "Weiterführung der Pendler- und Ausflugslinie der BLT, Linie 70 vom Aeschenplatz zum Bahnhof Basel SBB" wird abgeschrieben.
  - 3.6 Die Motion 2008/232 der Petitionskommission des Landrats betreffend "Rasche Verlängerung der Buslinien 70 und 80 zum Bahnhof SBB" wird abgeschrieben.

Liestal,

Im Namen des Landrates

der Präsident:

der Landschreiber: